



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** *Projekt D/9964 zur Errichtung des Almkraftwerkes Wirt-Alm in der Gemeinde Gais im Naturpark Rieserferner-Ahrn*
- **Betroffene Gemeinden:** *Gais*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110017 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *23.03.2018, Prot. Nr. 211088*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *23.03.2018, Prot. Nr. 211088*
- **Kommission / WorkFlow:** *UVP/2018_105*
- **Begutachter:** *Dipl. Agr. Markus Kantioler* **Datum:** *04.06.2018*

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**

(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)

Die eingereichten Unterlagen sind ausreichend dokumentiert, um das Projekt hinsichtlich seiner Verträglichkeit gemäß Natura 2000 beurteilen zu können.

- **Zusammenfassende Beschreibung:**

Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:

Vorliegendes Projekt sieht die Fassung des Mühlbaches zur Versorgung der Wirt-Alm vor. Die geplante Wasserfassung ist auf einer Höhenkote von ca. 2000 m ü.d.M. vorgesehen der Entsander gleich unterhalb der Fassung auf der orografisch rechten Seite des Bachbetts. Beide Bauwerke sind unterirdisch angelegt, so wie auch die Druckrohrleitung (Länge ca. 470 m), welche entlang des Baches durch Wald, Weide – und Wiesenflächen verläuft. Auf einer Höhenkote von ca. 1929 m ü.d.M. ist das Krafthaus geplant. Mit Ausnahme der Eingangsseite wird alles unterirdisch angelegt. Die Wasserrückgabe mittels unterirdisch verlegtem Rohr erfolgt in das Gewässer der Hauptfassung auf einer Höhenkote von ca. 1927 m ü.d.M.. Das Stromkabel zur Wirt-Alm (Länge ca. 148 m) wird unterirdisch vergraben.

Die Ableitung von Mai bis Oktober beträgt 10,0 l/sec. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestwassermenge wird garantiert. Die Nennleistung von 50 kW wird durch die Produktion nicht überschritten und ist somit mit dem Unterschutzstellungsdekret des Naturparks vereinbar (Mittlere Nennleistung laut Projekt ca. 2,7 kW).

Vom Eingriff ist der Natura 2000 Lebensraum 6230 – Artenreiche montane Borstgrasrasen auf Silikatböden betroffen. In der Nähe der Fassung befindet sich der Lebensraum 9420 – Alpiner Lärchen und/oder Zirbenwald. Der geplante Eingriff ist mit den Erhaltungszielen des Schutzgebiets vereinbar.



- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

Das Projekt hat keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Lebensräume und die Tier- und Pflanzenarten, derentwegen das Natura 2000 Gebiet ausgewiesen worden ist. Die Durchführung des Projektes ist deshalb als verträglich zu betrachten. Es wird somit ein positives Verträglichkeitsgutachten erteilt.

Ort, Datum:
Bruneck, 04.06.2018

Dipl. Agr. Markus Kantioler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)